

Besondere Nutzungsbedingungen der 01058 Telecom Holding für Internet by Call

Folgende Bestimmungen gelten für das Angebot von Internet-Einwahldiensten durch die 01058 GmbH ohne Voranmeldung („offenes Internet by Call“).

1. Besondere Nutzungsvoraussetzungen

- 1.1. Der Kunde kann die Dienstleistung in Anspruch nehmen, indem er sich mittels der von der 01058 GmbH veröffentlichten Einwahlrufnummer sowie, falls im Einzelfall erforderlich, Benutzernamens und Passwortes in das Internet einwählt. Dies gilt nur, sofern der Kunde einen analogen oder ISDN-Telefonanschluss bei einem Teilnehmernetzbetreiber sowie ein Modem oder eine ISDN-Karte besitzt.
- 1.2. Sonstige Leistungen (E-Mail-Adresse, Homepage etc.) sind nicht Gegenstand der Dienstleistung.

2. Besondere Mitwirkungspflichten

- 2.1. Der Kunde darf keine Angebote oder Informationen abrufen, speichern, zugänglich machen, übermitteln oder auf solche Angebote oder Informationen hinweisen, die pornographische Schriften im Sinne von § 184 StGB oder jugendgefährdende Schriften im Sinne von §§ 1 und 6 des Gesetzes über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften und Medieninhalte darstellen, die nach § 4 des Jugendmediendienste-Staatsvertrages unzulässig sind, die unter §§ 86 oder 131ff. StGB fallen (d.h. zum Rassenhass aufstacheln, Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, den Krieg verherrlichen, für eine terroristische Vereinigung werben, zu einer Straftat auffordern) oder ehrverletzende Äußerungen oder sonstige rechts- oder sittenwidrigen Informationen enthalten. Ferner achtet der Kunde gewerbliche Schutzrechte, das nationale und internationale Urheberrecht sowie das allgemeine Persönlichkeitsrecht Dritter. Der Kunde trifft angemessene Vorkehrungen, um zu verhindern, dass dritte Nutzer von seinem Anschluss aus Zugang zu solchen Informationen erhalten.
- 2.2. Der Kunde unterlässt die Versendung und/oder Weiterleitung elektronischer Massenpost (sog. „Spam“) oder sog. „Mail-Bomben“ (z.B. massenhaft gleichadressierte E-Mails). Er wird sich mit Hilfe der Dienstleistungen keinen unrechtmäßigen Zugang zu fremden Computersystemen verschaffen oder Handlungen vornehmen, die dies ermöglichen sollen.
- 2.3. Der Kunde unterlässt es, die Sicherheitsvorkehrungen eines fremden Computers, Computersystems oder Netzwerks zu umgehen (sog. „Hacken“) oder die Leistungsfähigkeit der genannten Netzwerke oder Einrichtungen zu beeinträchtigen (sog. „Denial-of-Service“-Angriffe).
- 2.4. Der Kunde stellt sicher, dass diese AGB auch von seinen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen und sonstigen dritten Nutzern eingehalten werden und stellt die 01058 GmbH von allen Ansprüchen Dritter frei, die aus oder im Zusammenhang mit einer Verletzung dieser AGB resultieren. Der Kunde stellt darüber hinaus sicher, dass Personen unter 18 Jahren keinen Zugang zu Erwachsenenangeboten, entwicklungs- oder erziehungsbeeinträchtigenden oder -gefährdenden und sonstigen jugendgefährdenden Inhalten haben.
- 2.5. Unbeschadet der Ziffer 12 des Allgemeinen Teils der AGB ist die 01058 GmbH berechtigt, den Zugang zu der Dienstleistung zu sperren, wenn der Kunde seine Mitwirkungspflichten oder die Nutzungsbedingungen gemäß den Ziffern 2.1 bis 2.4 der Besonderen Nutzungsbedingungen verletzt.

3. Verantwortlichkeit für Inhalte

- 3.1. Die über das Internet übermittelten Informationen und Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch die 01058 GmbH, insbesondere nicht daraufhin, ob sie schadensstiftende Software (z.B. Viren) enthalten. Für fremde Inhalte, zu denen die 01058 GmbH lediglich den Zugang vermittelt, ist die 01058 GmbH nicht verantwortlich. Eine Ausnahme besteht nur unter den in den § 9 TDG (Durchleitung von Informationen) und § 10 TDG (Zwischenspeicherung zur beschleunigten Übermittlung von Informationen) geregelten Voraussetzungen. Alle Inhalte, die der Kunde im Rahmen der Inanspruchnahme der Dienstleistung abrufen, sind vorbehaltlich einer abweichenden, ausdrücklichen Regelung fremde Inhalte im vorstehenden Sinne.
- 3.2. Die 01058 GmbH wird gemäß § 10 Satz 1 Nr. 5 TDG gespeicherte Informationen unverzüglich löschen und den Zugang zu ihnen sperren, sobald sie davon Kenntnis erlangt, dass die Informationen am ursprünglichen Ausgangsort der Übertragung aus dem Netz entfernt wurden oder der Zugang zu ihnen gesperrt wurde oder ein Gericht oder eine Verwaltungsbehörde die Entfernung oder Sperrung angeordnet hat.

4. Im Übrigen gelten die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen](#) der 01058 GmbH.